

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 21.11.2018

SR/BeVoSr/105/2018

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	03.12.2018	Ö

Verfasser: Meyer, Heinrich

FB/Aktenzeichen: 66.1

Austausch der Straßenbäume im Ferdinand-Sauerbruch-Weg

Zielsetzung:

Austausch der vorhandenen Straßenbäume (Weide) durch geeignete Baumarten unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten. Langfristiger Schutz der Gehwege, Grundstückszufahrten und Straßen durch Einsatz geeigneter Gehölze, welche im geringsten Maße negative Auswirkungen auf die Umgebung haben.

Beschlussvorschlag:

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt den Austausch von 5 Straßenbäumen (Weiden) gegen geeignete Baumarten (in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde), welche den örtlichen Gegebenheiten entsprechend gute Entwicklungsmöglichkeiten haben.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wolf, Michael am 19.11.2018

Voß, Bürgermeister am 21.11.2018

Sachverhalt:

Gemäß B-Plan 44, 2. Änderung „zwischen Röpnersberg, Schmilauer Straße und Seniorenwohnsitz“, wurden im Ferdinand-Sauerbruch-Weg 5 Weiden als Straßenbäume gepflanzt. Die Baumart Weide ist als Bepflanzung für eine Wohnstraße mit relativ kleinen Baumscheiben aus Sicht des Unterzeichners ungeeignet. Wiederholt haben sich in den vergangenen Jahren Anwohner darüber

beschwert, dass die Baumwurzeln das Pflaster anheben. Des Weiteren werden Einfahrten zu Garagen und Gehwege in erheblichem Maße angehoben. In den letzten Jahren wurde Pflaster entfernt, um Stolperfallen zu beseitigen, aber das Problem blieb weiterhin bestehen. Die Baumwurzeln sind z.T. aus den Baumscheiben heraus und dann außerhalb der Baumscheibe unter dem Pflaster weiter gewachsen. Dies hat zur Folge, dass durch das Dickenwachstum der Wurzel das Pflaster an verschiedenen Stellen angehoben wurde.

Nachdem immer wieder im gesamten Stadtgebiet erhebliche Schäden durch Baumwurzeln in Gehwegen und Straßen verursacht wurden, wurde ein Kataster erstellt zur Erfassung der erheblichsten Schäden im Gehweg und Straßenbereich im Stadtgebiet. Dabei wurde festgestellt, dass besonders im Ferdinand-Sauerbruch-Weg gezielte und relativ kostengünstige Maßnahmen weitere Schäden vermindern helfen können. Da die Baumart „Salix alba“ „Superweiss“, für den Ferdinand-Sauerbruch-Weg im B-Plan festgesetzt wurde, hat der Unterzeichner einen Antrag bei der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg auf Befreiung von der Festsetzung im B-Plan 44 gestellt. Dem Antrag wurde am 13.02.2018 stattgegeben.

Es ist geplant, die 5 Weiden zu fällen und 5 neue Bäume einer standortgerechten Art zu pflanzen und die Schäden im Pflasterbereich zu reparieren.

Als Baumart zur Nachpflanzung wurde durch die Untere Naturschutzbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg vorgegeben, 5 Baumhasel in der Qualität als Hochstamm 3 x v., 16-18 cm, zu pflanzen.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Gesamtkosten von ca. 20.000 €. Die Mittel stehen unter der HH-Stelle 590.5025 im Haushalt 2018 bereit.

Anlagenverzeichnis:

Lageplan